

PRESSEMITTEILUNG

28.9.2020

A 1: Ausbau Kappengerüste erfordert Sperrung der Fahrtrichtung Lübeck vom 29.9., 20:00 Uhr bis 30.9.2020, 5:00 Uhr und Sperrung der Fahrtrichtung Bremen vom 30.9., 20:00 Uhr bis 1.10.2020, 5:00 Uhr

Nach der erfolgreichen Betonage der Brückenkappen des neuen Überführungsbauwerks der B 5 über die A 1, muss die Betonschalung über der A 1 entfernt werden.

Das südliche Brückenteilbauwerk der Überführung der B 5 über die A 1 in HH-Billstedt wurde erfolgreich hergestellt. Für die Demontage der Kappengerüste und der dafür notwendigen Stützkonstruktionen wird die A 1 in Fahrtrichtung Lübeck in der Nacht von Dienstag, den 29.9. auf Mittwoch, den 30.9.2020 in der Zeit von 20:00 Uhr bis 05:00 Uhr gesperrt. Der Verkehr wird in dieser Nacht über die Umleitungsstrecke U87 Richtung HH-Billstedt umgeleitet.

In der darauffolgenden Nacht, von Mittwoch den 30.9. auf Donnerstag den 1.10.2020 wird zur Demontage die A 1 Fahrtrichtung Bremen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 5:00 Uhr gesperrt. Der Verkehr wird in dieser Nacht über die Umleitungsstrecke U24 Richtung HH-Moorfleet geleitet.

Hintergrund:

Als Brückenkappe bezeichnet man jene Bereiche einer Brücke, die nicht durch KFZ befahren werden dürfen und die in der Regel gegenüber der Fahrbahn erhöht ausgeführt werden. In diesen Bereichen werden Geländer montiert und ggf. Gehwege für Fußgänger eingerichtet.

Das A 1 Überführungsbauwerk „Bergedorfer Straße“ besteht aus zwei Teilbauwerken, einer südlichen und einer nördlichen Brücke. Beide Teilbauwerke aus dem Jahr 1956 sind aufgrund einer massiven Alkali-Kieselsäure-Reaktion, besser bekannt als „Betonkrebs“, und diversen Anprallschäden so stark geschädigt, dass ein Neubau unvermeidlich wurde. Beide Bauwerke sind vollständig voneinander getrennt und

können daher unabhängig voneinander abgebrochen werden. Der Abbruch und Neubau der Brücke Bergedorfer Straße erfolgt somit in zwei Bauabschnitten. Während des Abbruchs und Neubaus des Teilbauwerkes Süd wird der Verkehr der B 5 für die gesamte Bauzeit über das Teilbauwerk Nord geführt. Und während des Abbruchs und Neubaus des Teilbauwerkes Nord wird der Verkehr für die gesamte Bauzeit über das neu hergestellte Teilbauwerk Süd geführt. Die Maßnahme ist mit der bereits laufenden Grundinstandsetzung der B 5 und der Anschlussstelle HH-Billstedt eng getaktet und koordiniert.

Für den Verkehr von und nach Bergedorf wurde Ende Mai 2019 eine digital gesteuerte verkehrslastabhängige Verkehrsführung installiert. Damit können Nutzer vormittags zwei Fahrstreifen in Richtung HH-Centrum nutzen. Ab Mittag stehen den Nutzern in Fahrtrichtung Bergedorf zwei Fahrstreifen zur Verfügung.

Im Zuge des Neubaus des südlichen Brückenbauwerks, wurde die Mittelentwässerung der A 1 tiefer gelegt und ein Fundament für die neu errichtete Mittelstützung des neuen Überbaus hergestellt. Nach Einheben der 12 Verbundträger wurde die neue Brücke fertiggestellt. Dafür musste der neue Überbau betoniert, Brückenkapfen erstellt und die neue Fahrbahn und Schutzeinrichtungen errichtet werden. Nach Umlegung des Verkehrs der B 5 auf das neu hergestellte südliche Bauwerk wird die alte nördliche Brücke abgebrochen und mit dem Bau des neuen nördlichen Brückenbauwerks begonnen. Die Gesamtfertigstellung ist für 2021 geplant.

Pressekontakt:

Christian Merl

Die Autobahn GmbH des Bundes

Niederlassung Nord

Leiter Stabsbereich Kommunikation

Mobil: 0162 2473840

presse.nord@autobahn.de

www.nord.autobahn.de



AdB_Nord

Wir stellen ein! Spannende und zukunftsichere Jobs bietet die Autobahn unter www.autobahn.recruitee.com